

Verein will Quelle herrichten

^{107 20.03.2015}
Ziel ist die Entwicklung eines Teils des Gusower Amtshofes zur Erholungsstätte



Unansehnlich: Ein Verein will die alte Quelle auf dem Gusower Amtshof sanieren und zur Erholung herrichten. Foto: MOZ/Doris Steinkraus

Gusow-Platkow (dos) Der neue Verein „Übers Land“ will die Quelle auf dem Amtshof in Gusow wieder herrichten. Darüber informierte Vereinsvorsitzende Marika Ruft im Gemeinderat. Ursprünglich war geplant, dass die Gemeindevertretung in ihrer jüngsten Beratung einen Beschluss fassen sollte, der den Verein berechtigt, die Quelle samt Umfeld zu gestalten.

In der Diskussion zeigte sich, dass es noch Klärungsbedarf gibt. So räumte Dietmar Ruft vom Verein ein, dass zunächst eine Wasseruntersuchung stattfinden müsste. Erst danach wolle der Verein entscheiden, was an dem Areal geplant werden könnte. Gedacht ist daran, die Quelle als artesischen Brunnen offen zu gestalten und mög-

licherweise ein Kneipp-Becken zu schaffen. Das alte Mauerwerk mit seiner defekten Abdeckung soll abgetragen werden. Es soll ein Platz der Erholung entstehen.

Offen ist allerdings die Finanzierung, räumte Marika Ruft ein. Man wolle sich an Stiftungen und Fördermittelgeber wenden, wenn klar ist, ob die Quelle Trinkwasserqualität hat. Sie machte zudem deutlich, dass es sich um ein Vorhaben auf lange Sicht handle, dort nicht sofort etwas geschehen kann. Die Abgeordneten befürworteten die Initiative des Vereins. Sie machten zugleich deutlich, dass der Gemeinde als Eigentümer die Mittel fehlen, um dafür Geld zuzuschießen. Es wurde der Wasserentnahme zugestimmt. Der Gesamtbeschluss soll später gefasst werden.